

Einbindung von Kommunen in das Umweltportal Deutschland PortalU®

Dr. Fred Kruse, Dr. Martin Klenke, Stefanie Uhrich, Christiane Giffei



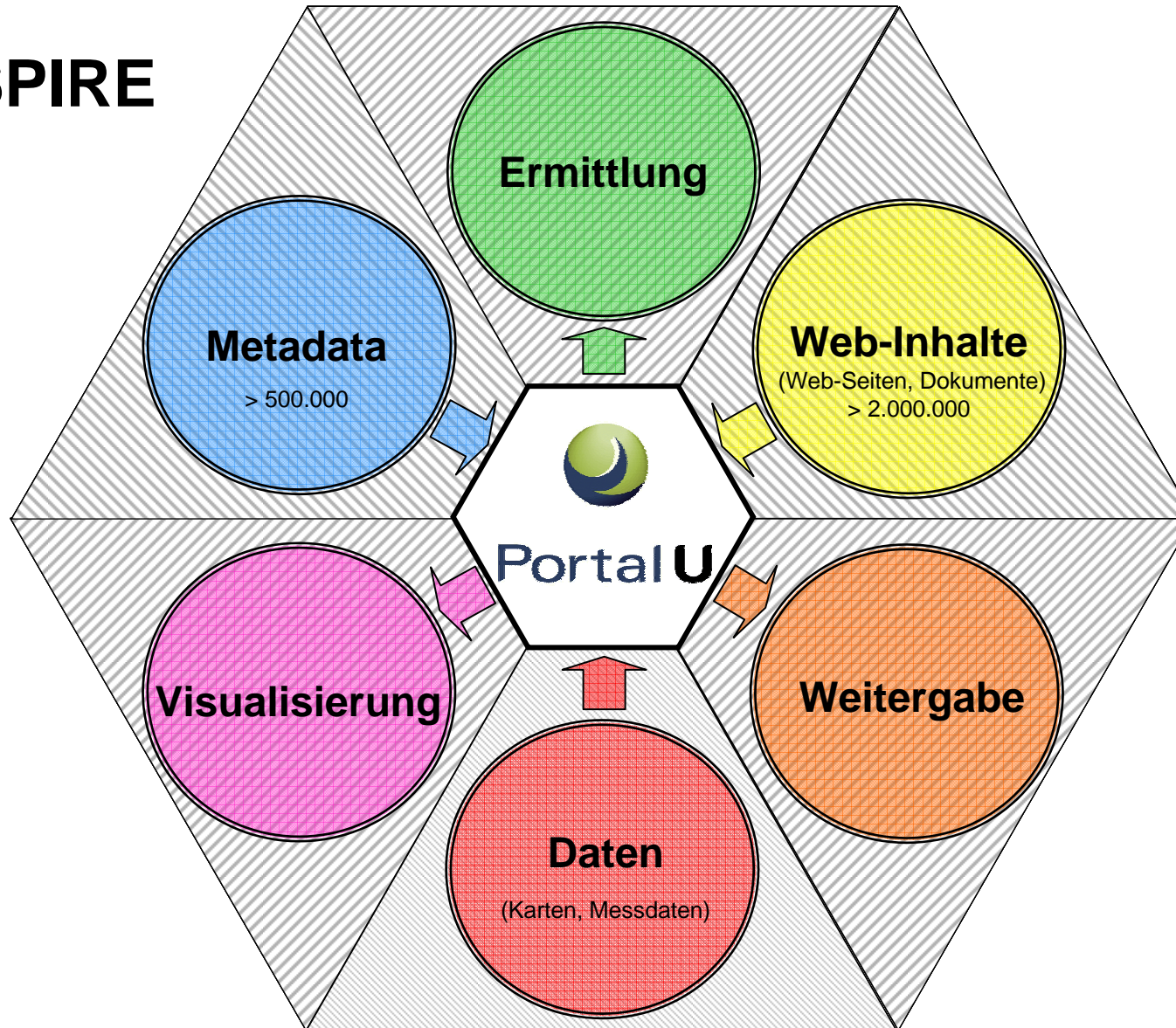
EnviroInfo 2008, Lüneburg, 11.09.2008

- Zentraler, einheitlicher Zugang zu den Umweltinformationen in ganz Deutschland
 - Informationen von Bund, Ländern *und zukünftig Kommunen*
- Nachweis von Umweltinformationen nach UIG (bzw. EU-Richtlinie):
 - Aktiver Verbreitung von Umweltinformationen
 - Nachweis vorhandener Umweltdaten (über Metadaten)
- Zentraler INSPIRE-Knoten der Umweltverwaltung
 - Raumbezogene Metadaten
 - Verknüpfung mit Geodaten-Diensten
- *Zukünftig zentraler deutscher Knoten zum europäischen Shared Environmental Information System (SEIS) [!?!]*
 - *Unterstützung der Erfüllung von Berichtspflichten*
 - *Direkter Zugriff auf Messdaten*

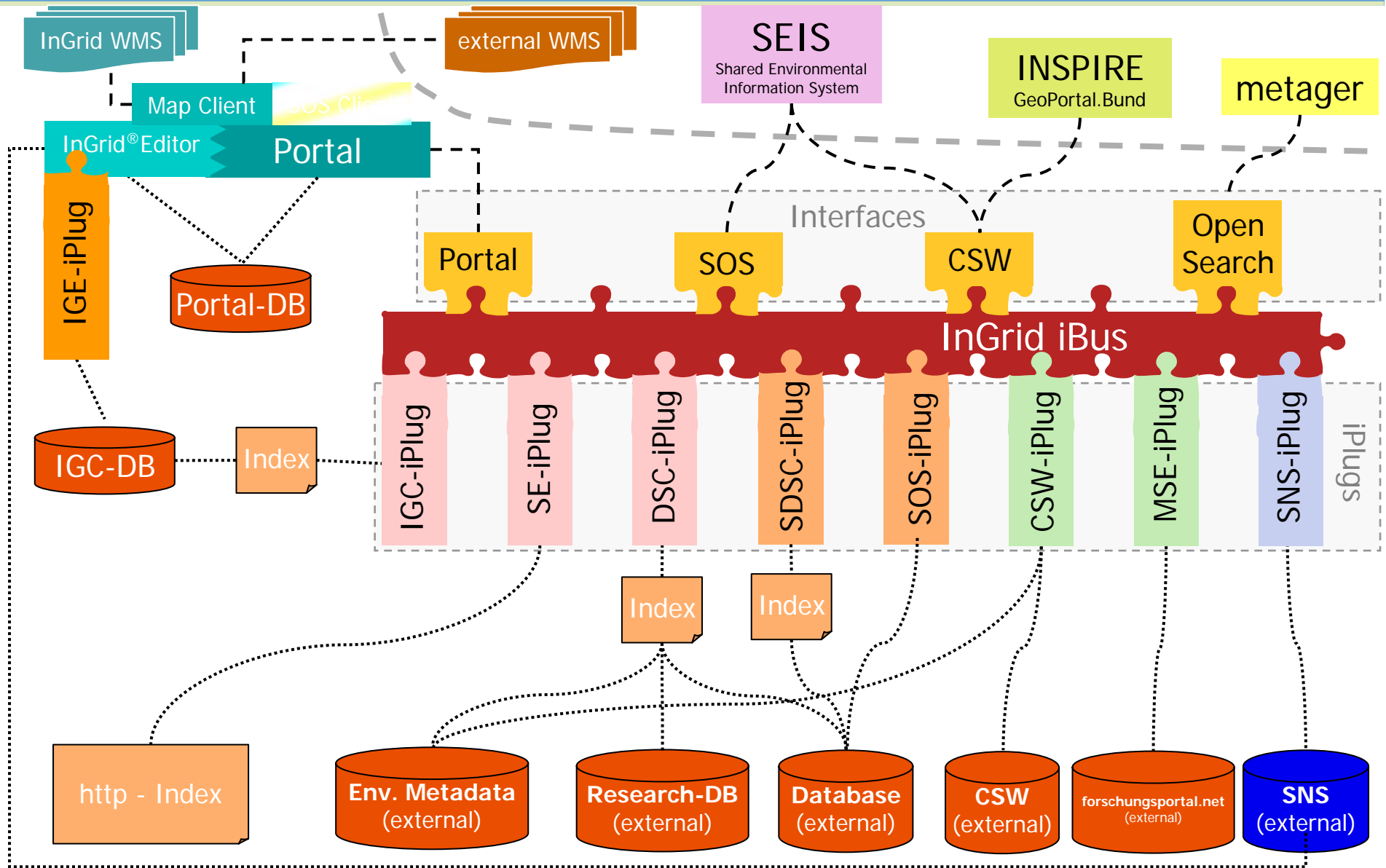
- Technische Struktur
 - Web-Portal
 - Portal-Software
 - Offene, standardisierte Schnittstellen
- Datenstruktur
 - Ausgewählter Kreis von Informationsanbietern
 - Bund, Länder und (*bisher*) einzelne Kommunen
 - liefern: Web-Seiten, Services, RSS-Feeds, etc.
 - Qualitätsgesicherte Umweltdaten (nach UIG)
- Organisationsstruktur
 - Kooperation von Bund und Ländern
 - Koordinierungsstelle PortalU
 - finanziert über Kooperation

- **Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern über den gemeinsamen Betrieb und die gemeinsame Entwicklung und Pflege von PortalU®**
 - Lenkungsausschuss PortalU: Entscheidungsgremium
 - AG IUTE: Technische und inhaltliche Arbeitsgruppe
 - **Koordinierungsstelle PortalU**
 - Sitz im niedersächsischen Ministerium für Umwelt und Klimaschutz (Hannover)
 - 5 Stellen
 - Finanziert über Verwaltungsvereinbarung
 - **Aufgaben**
 - Geschäftsführung der Bund/Länder-Kooperation
 - Koordination der Anforderungen von Bund und Ländern
 - Betrieb von PortalU®
 - Weiterentwicklung und Pflege von PortalU®

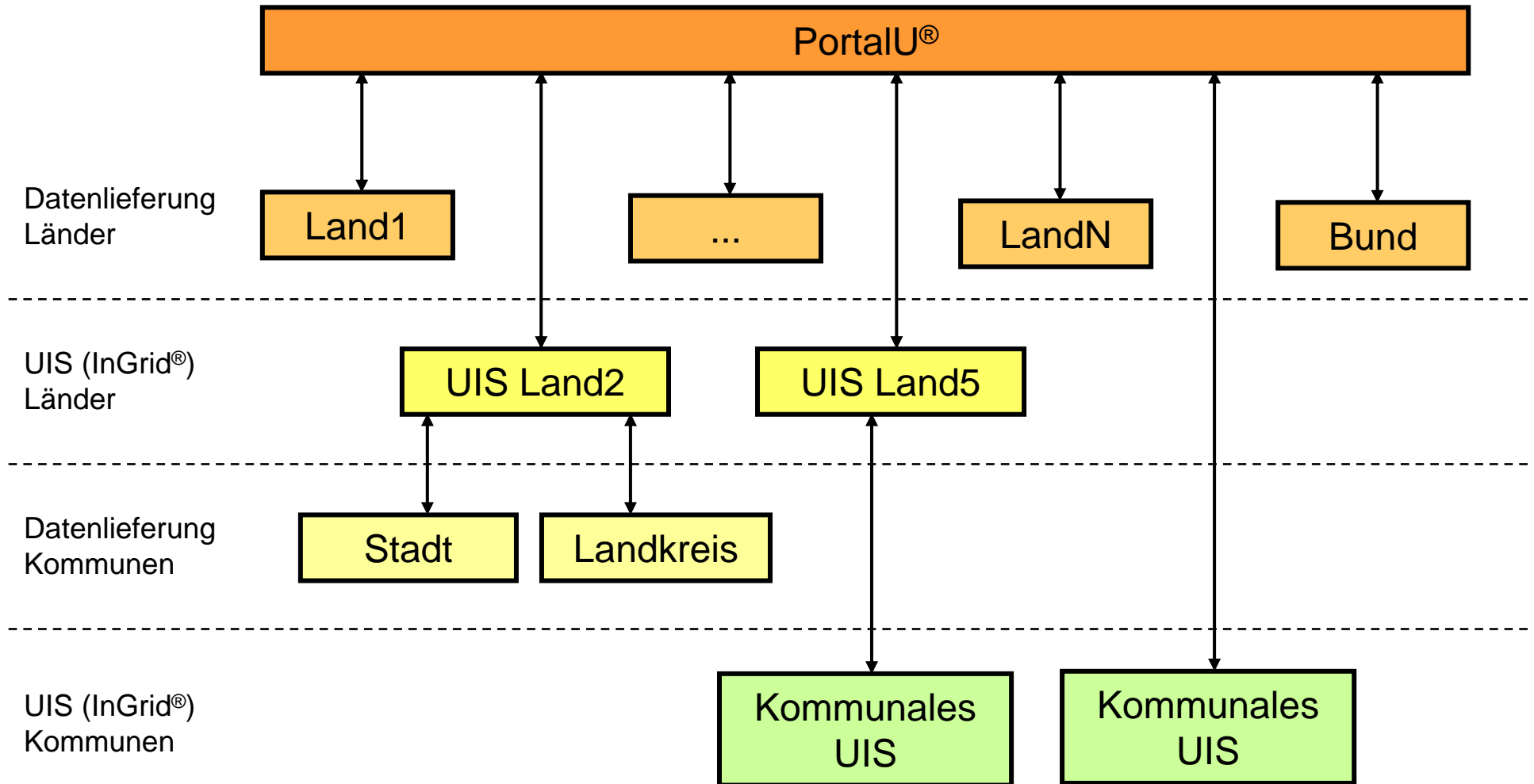
INSPIRE



- Gemeinsamer Zugang zu allen Arten von Umweltinformationen
 - Web-Seiten
 - Metadaten systemen
 - Fachdatenbanken
- Effiziente Suchmaschine
 - Raum- und zeitbezogene sowie semantische Suche
 - Integriert den Umweltdatenkatalog (UDK)
 - Einbindung von Meta- und Fachdatenbanken
- Weitere Zugänge (per Hand gepflegt):
 - Umweltthemen, Aktuelle Umweltmesswerte, Aktuelle Veranstaltungen und Publikationen
- Aktuelle Meldungen von Bund und Ländern
 - RSS-Feeds
- Integration von Kartendiensten
 - OGC-konformer Web Mapping Service (WMS; Server und Viewer)
 - OGC-konformer Catalogue Service Web (CSW)
- *Zukünftig: Integration von Messwerten*
 - *OGC-konformer Sensor Observation Service (SOS; Server und Viewer)*



- Technisches Problem
 - Weitgehend gelöst
- Organisatorisches Problem
 - Bund & Länder
 - 17 Partner
 - ca. 200 Anbieter
 - Kommunen
 - ca. 400 Landkreise u. kreisfreie Städte (Partner?)
 - ca. 13.000 Gemeinden (Anbieter?)



- Einbindung der Kommunen über die Länder
 - Notwendig: Landes-UIS
 - Management der Einbindung der Kommunen durch das Land
 - Personeller und finanzieller Aufwand
 - Beispiele: BW & SN
- Einbindung der Kommunen über kommunales UIS
 - Beispiel: NI
 - Eigenverantwortlichkeit der Kommunen
 - Möglich über kommunale Spitzenverbände
 - Software InGrid® kostenlos einsetzbar
 - Anschub über Länder empfehlenswert
 - Probleme:
 - Knappe finanzielle und personelle Ressourcen der Kommunen
 - Fehlende Strukturen
 - Aufwand wird unterschätzt
 - Erfolg schwer steuerbar

www.portalu.de

www.kst.portalu.de

kst@portalu.de